



Anregung

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10459**
Datum: 08.02.2012
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: MitBÜRGER für Halle -
NEUES FORUM

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.02.2012 28.03.2012	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anregung Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zur Beteiligung der Stadt Halle am Kongress „Stadtleben in 3D“, der Stiftung „Lebendige Stadt“

Jährlich schreibt die Stiftung „Lebendige Stadt“ Wettbewerbe aus, die auf dem gleichnamigen, ebenfalls jährlich stattfindenden Kongress prämiert werden. Der diesjährige Kongress stand unter dem Motto: „Die unverwechselbare Stadt – Identität – Heimat – Marke“. Angesichts der Bemühungen der Stadtmarketing GmbH das Image der Stadt Halle auch gegen über seinen Bewohnern und Bürgern zu verbessern, war es schade, dass kein Vertreter der Verwaltungsspitze bei dem Kongress anwesend war. Der Kongress bietet die Möglichkeit des Wissens- und Erfahrungsaustausches, wie in den Städten und Gemeinden mit gegenwärtigen Problemen umgegangen werden kann, wie die Bürger in den Städten in die Entwicklung mit einbezogen werden können und schließlich, wie und durch wen die Stadt von morgen gestaltet werden kann.

Die Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM regt daher an, dass Vertreter der Verwaltungsspitze der Stadt Halle am diesjährigen Kongress der Stiftung vom 5. bis 7. September 2012 in Frankfurt/ Main teilnimmt. Zugleich regen wir an, dass - wenn auch die geförderten Projekte in erster Linie von Bürgern initiiert werden sollen - die Stadtverwaltung auslotet, inwieweit sich die Stadt Halle dabei präsentieren oder beteiligen kann.

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender

Sitzung des Stadtrates am 29.02.2012

Anregung des Stadtrates Tom Wolter (MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM) zur Beteiligung der Stadt Halle am Kongress „Stadtleben in 3D“ der Stiftung ‚Lebendige Stadt‘

Vorlage-Nr.: V/2011/10459
TOP: 11.1

Antwort der Verwaltung

Die Verwaltung empfiehlt, der Anregung nicht zu folgen.

Die Stadtverwaltung ist ständig bemüht, über die Teilnahme an Veranstaltungen des Deutschen Städtetages sowie von Bundes- und Landesministerien, der Mitgliedschaft in Fachverbänden (z. B. Architektenkammer, Akademie für Raumforschung und Landesplanung) und im direkten Austausch mit anderen Städten und Regionen aktuelle Trends und Probleme zu verfolgen und in die Arbeit einzubeziehen.

Weiterhin beteiligt sich die Stadt Halle an verschiedensten Forschungsvorhaben des Bundes und der EU zu Themen der Stadt- und Regionalentwicklung.

Mit der Teilnahme an dem Kongress werden, auch nach Betrachtung der vorangegangenen Kongresse, keine grundlegenden neuen Erkenntnisse erwartet. Auch lässt der mit der Teilnahme verbundene personelle und finanzielle Aufwand ein ungünstiges Kosten-Nutzen-Verhältnis erwarten. Gleichwohl verfolgt die Stadtverwaltung die Ergebnisse des Kongresses und die Projektarbeit der Stiftung ‚Lebendige Stadt‘ aufmerksam.

Uwe Stäglin
Beigeordneter